

Pressemitteilung der Landeshauptstadt Dresden
1. März 2016

Neue Arbeitsgelegenheiten für Asylsuchende in Alt- und Neustadt

Das Ortsamt Altstadt hat in Kooperation mit dem Sächsischen Umschulungs- und Fortbildungswerk e. V. und dem Verein Neuer Hafen e. V. ein weiteres Angebot an Arbeitsgelegenheiten für Flüchtlinge geschaffen.

Ab 1. März 2016 können zwölf Asylsuchende im Bereich des Umwelt- und Naturschutzes arbeiten. Dies beinhaltet unter anderem Beräumungs- und Pflegemaßnahmen im Ostragehege bzw. der Dresdner Heide, den Schutz und Erhalt von Naturschutzgebieten sowie den Bau von Nist- und Brutkästen in der kälteren Jahreszeit. Der Einsatz erfolgt unter fachlicher Anleitung. Auch für eine soziale Betreuung wird gesorgt.

Die angebotenen Arbeitsgelegenheiten richten sich vorrangig an Freiwillige. Die Maßnahme soll den Asylsuchenden helfen, sich in die Gesellschaft zu integrieren. Im Gegenzug erhalten sie für die geleistete Arbeit eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 1,05 Euro pro Stunde. Unabdingbarer Bestandteil ist die Teilnahme am Deutschkurs, welcher zweimal wöchentlich stattfindet. Städtische Unternehmen unterstützen diese Maßnahme. So wird seitens der Stadtentwässerung das Projekt mit Finanz- und Sachmitteln gefördert.

Weitere Informationen zum Thema Asyl finden Sie im Internet unter www.dresden.de/asyl.